

Hamburg erhöht Anteil an Werft

Hamburg. Die Gesellschafter der angeschlagenen Reederei Hapag-Lloyd unterstützen das Unternehmen mit einer Geldspritze von insgesamt 300 Millionen Euro. Über eine städtische Beteiligungsgesellschaft erhöht die Stadt Hamburg ihr Eigenkapital um rund 100 Millionen Euro. Der Touristikkonzern TUI schießt 143 Millionen Euro zu. Weitere Anteilseigner teilen sich die restlichen Millionen. Der weltweite Einbruch der Frachtgebühren hatte Hapag-Lloyd in finanzielle Schwierigkeiten gebracht. Die Stadt Hamburg und ortsansässige Unternehmen stiegen daraufhin bei der Reederei ein, um den Hauptsitz in der Hansestadt zu halten. Hapag-Lloyd hat nach Schätzungen weiterhin einen Finanzierungsbedarf von 1,75 Milliarden Euro. Eine Milliarde davon soll über Staatsbürgschaften abgesichert werden.

(mk)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128960.hamburg-erhoeht-anteil-an-werft.html>